

	Seite
(A) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition der Gemeinden Zethau, Helbigsdorf b. Fr. und Kandedt um Einziehung der <b>Wegegeldentnahmen</b> in Lichtenberg und Mulda. (Drucksache Nr. 241)	404 D
Geheimer Ökonomierat Steiger (Leutewitz), Berichterstatter . . . . .	405 A
Antrag zum mündlichen Berichte der ersten Deputation, betreffend die durch § 9 der Ministerialverordnung vom 28. Dezember 1913 zur Ausführung des <b>Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes</b> vom 22. Juli 1913 bekannt gegebene veränderte Fassung der Ziffer 42 des Gebührenverzeichnisses zum Kostengesetz vom 30. April 1906. (Drucksache Nr. 215).	406 A
Oberbürgermeister Dr. Sturm, Berichterstatter	406 B
Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des vormaligen Gerichtsdieners Friedrich August Schubert in Lauenstein um Erhöhung seiner <b>Pension</b> durch Anrechnung der vor seiner Anstellung verbrachten Dienstzeit. (Drucksache Nr. 222)	406 C
(B) Generalmajor z. D. v. Koszoth, Berichterstatter	406 D
Anzeigen der vierten Deputation über sechs für <b>unzulässig</b> erklärte <b>Petitionen</b> beziehentlich Beschwerden. (Drucksachen Nr. 204, 205, 206, 207, 226 und 227) . . . . .	407 B
Wirklicher Geheimer Rat Kammerherr v. Schönberg, Exzellenz . . . . .	407 C
Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung . . . . .	407 D
Geschäftliche Dispositionen . . . . .	408 B
Berlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung . . . . .	408 B

Präsident:

Oberstmarschall Dr. Graf Bizthum v. Eckstädt,  
Exzellenz.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister v. Seydewitz und die Herren Regierungskommissare Wirklicher Geheimer Rat Dr. Schroeder, Geheime Räte Dr. Wahle und Elterich, Geheimer Justizrat Mitsche, Geheime Finanzräte Dr. Krenzschmar und Dr. Böhme, Geheimer Baurat

Dr. Krüger, Geheimer Bergrat Fischer, Geheime Regierungsräte Dr. Junck und Dr. Hartmann, Oberfinanzrat Friedrich und Finanzrat Dr. Mohrmann.

Anwesend 42 Kammermitglieder.

Präsident Oberstmarschall Dr. Graf Bizthum v. Eckstädt eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 19 Minuten vormittags.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Für heute hat sich entschuldigt Se. Erlaucht Graf v. Schönburg-Glauchau wegen dringender Geschäfte. Ein Urlaubsgesuch ist eingegangen von Herrn Grafen v. Brühl-Renard für die Zeit bis zum 2. April d. J. wegen dringender auswärtiger Geschäfte. Die Kammer genehmigt wohl den Urlaub? — Einstimmig.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den **Vortrag aus der Registrande** übernimmt Herr Oberbürgermeister Dr. Kaeubler.

(Nr. 825.) Bericht der ersten Deputation über das königliche Dekret Nr. 29, betreffend den Entwurf eines Gesetzes über die Landeskulturrentenbank.

(Nr. 826.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über das königliche Dekret Nr. 28, einen Nachtrag zum ordentlichen Staatshaushalts-Etat für die Finanzperiode 1912/13 und einen Nachtrag zum Finanzgesetz auf die Jahre 1912 und 1913 betreffend.

(Nr. 827.) Desgleichen über Kap. 59 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Akademie für graphische Künste und Buchgewerbe zu Leipzig usw. betreffend.

(Nr. 828.) Desgleichen über Kap. 59a, ohne Tit. 10, 59b und 59c des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Technische Staatslehranstalten zu Chemnitz, Elektrisches Prüfamt Chemnitz usw. betreffend.

(Nr. 829.) Anzeige der vierten Deputation über die für unzulässig erklärte Petition der Marie Auguste Weise in Aue, ihr früheres Dienstverhältnis als Hebamme in Pöhla bei Schwarzenberg betreffend.

**Präsident:** Sämtliche Gegenstände werden gedruckt und verteilt werden und kommen auf eine Tagesordnung.

Wir kommen zum zweiten Punkte der Tagesordnung: **Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 11 und 13 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Staatliche Hüttenwerke bei Freiberg und Blaufarbenwerk Oberschlema betreffend, sowie über die hierzu eingegangenen Petitionen. (Drucksache Nr. 216.)**

(S. M. II. R. 2. Bd. Nr. 51 S. 1634A.)

Das Wort hat der Berichterstatter, Herr Oberbürgermeister Dr. Dittrich.